

19.6.98



Die Behinderten des Götschihofs starten zum Töffausflug.

(Bild zvz.)

## Töffausflug für Behinderte

Eine traditionelle Aktion des Kiwanisclubs Knonaueramt

**Zum festen Jahresplan des Kiwanisclubs Knonaueramt gehört der Töffausflug mit den Behinderten des Heimes Götschihof. Das Besondere daran ist, dass sich dieses Vorhaben aus Sicherheitsgründen nicht mit traditionellen Töffs sondern nur mit Seitenwagengespannen realisieren lässt.**

Um so schwieriger gestaltet sich die Aufgabe des Organisations-Verantwortlichen Werner Isler, jedes Jahr genügend Freiwillige mit dem notwendigen Untersatz zu rekrutieren. Er kann dabei auf die Unterstützung seines Clubs Töff-Fründ Switzerland, Bonstetten (Internet Homepage: <http://besu.ch/ctf>) zählen, welcher eigene Mitglieder und befreundete Fahrer aufbieten kann. So kamen auch an diesem 6. Juni ca. 15 Gespanne zusammen, welche vereint mit vier Auto-Cabriolets einen imposanten und ungewöhnlichen Konvoi auf den Strassen im Amt bildeten. Entsprechend waren auch die Reaktionen der Zuschauer am Strassenrand.

Bei herrlichem Sonnenschein führte der Ausflug über Affoltern und Rif-

ferswil nach Langnau in den Tierpark Langenberg, wo bei Ländlermusik der Durst gelöscht und die Bären (vergeblich) in der neuen Anlage gesucht werden konnten. Über gut gesicherte Strassenkreuzungen fand man anschliessend geschlossen den Weg nach Landikon und Bonstetten in den Götschihof zurück. Dort hatten die Kiwaner unterdessen bereits den Grill in Betrieb genommen und gepflegten ausgiebig alle hungrigen Mäuler und ausgetrockneten Kehlen. Während des Zusammenseins von Auswärtigen mit Heimbewohnern und Pflegepersonen konnte man erfahren, wie sehr alle diesen ungewöhnlichen Samstagmittag genossen hatten. Der regelmässige Kontakt mit den Behinderten lässt Verständigungsbrücken entstehen, die man vorher nicht für möglich gehalten hätte.

Der Kiwanisclub Knonaueramt möchte allen Bikern sowie Cabrio-Fahrern und Fahrerinnen für ihre Unterstützung ganz herzlich danken. Und er hofft natürlich auch im Namen aller seiner Freunde im Götschihof, dass er nächstes Jahr wieder auf deren Hilfe zählen kann.